

Wichtig für die Benützung des Buches!

Bemerkungen über Abkürzungen und Alphabetisierung.

(Siehe auch Bemerkungen vor den einzelnen Teilen.)

A. Abkürzungen.

1. Allgemeine Abkürzungen:

Auf.	Außere	Inh.	Inhaber
A.G.	Aktiengesellschaft	inn.	innere
Anz.	Anzeige	jun.	junior
Aufg.	Aufgang	kath.	katholisch
a. D.	auf Dienst	kl.	kleine
a. M.	auf Martgeld	K.G. (a. A.)	Kommanditgesellschaft (auf Aktien)
Bhf.	Bahnhof	krz.	Kurze
Bk.	Bankkonto	lg.	lange
Bar.	Barade	M. d. R. d. b. R.	Mitglied der Reichskammer der bildenden Künste
Bez.	Bezirk	Mg.	Mittelgebäude
B.D.A.	Bund Deutscher Architekten	mittl.	mittlere
Di	Dienstag	Mi	Mittwoch
Do	Donnerstag	Mo	Montag
Ehefr.	Ehefrau	Mg.	Rebengebäude
ehr.	ehrenhalber	Nr.	Nummer
Eing.	Eingang	ob.	obere
e. GmbH.	eingetragene Gesellschaft mit be- schränkter Haftung	e. H.	offene Handelsgesellschaft
e. GmbuH.	desgl. mit unbeschränkter Haftung	Pl.	Platz
e. V.	im Vereinsregister eingetragener Verein	Pol. bez. w.	Polizeibezirkswache
ev. luth.	evangelisch-luthertisch	P.G.	Postkontonto
Erz.	Erzellenz	pr. prakt.	praktisch
Fel.	Fernsprechanschluß	Qu., Quart.	Quartier
Fa	Firma	Rb	Reichsbahn
Frehr. v.	Freiherr von	Rbf	Reichsbant
Fr.	Freitag	Rg.	Rüdigebäude
Gsch.	Gäshen	Sam.	Samstag
Gg.	Gartengebäude	Se.	Seitengebäude
G.	Gasse	sen.	senior
Geh.	Geheim	s., f. a.	siehe, siehe auch
Gesch.	Geschäft	So	Sonntag
G.L.	Geschäftslocal	städt., städt.	städtisch
GmbH (GmbuH)	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (unbeschränkter)	St.	Stant
Hpt.	Haupt	Str.	Straße
HR	im Handels- oder Genossenschafts- register eingetragene Firma oder Genossenschaft	Strsb.	Straßenbahn
h. c.	honoris causa	unt.	untere
I. (e.) R.	im (einstweiligen) Ruhezustand	Werkst.	Werkstätte
		Wohn.	Wohnung
		Zim.	Zimmer
		z. D.	z. Disposition
		Zwgesch.	Zwischengeschloß

Sonstige Abkürzungen allgemeiner Art sind allein oder im Zusammenhang mit dem übrigen Text ohne weiteres verständlich und bedürfen daher keiner besonderen Erklärung; z. B. Postfekt.

Die zwischen Klammern eingeschlossenen Zahlen geben die Sprechstundenzeit an.

2. Abkürzung der Berufs- und Geschäftszweigbezeichnungen:

Die Berufs- und Geschäftszweigbezeichnungen sind außer in den gebräuchlichen Formen häufig auch in der Weise getürzt, daß ausgelassene Wortbestandteile durch einen Punkt (Auslassungspunkt) ersetzt sind:

z. B. Bürst.mach.mstr. (= Bürstennachermeister), Lok.führ. (= Lokomotivführer), Ob.med.rat (= Obermedizinalrat), War.kred.gesch.inh. (= Warenkreditgeschäftsinhaber), Zig.arb. (= Zigarrenarbeiter).

Im übrigen richten sich Umfang und Form der Abkürzungen in der Hauptsache nach dem innerhalb der einzelnen Zeilen vorhandenen Raum.

B. Alphabetisierung.

Die Einträge sind im wesentlichen nach den Einheits-Abc-Regeln alphabetisiert.

Abgekürzte Vornamen, Berufs- und Geschäftszweigbezeichnungen, Straßennamen usw. sind so behandelt, als ob sie ausgeschrieben wären.

Aber die alphabetische Einreihung der Namen Maier, Mair, Mayer, Mayr, Meier, Meir, Meyer, Meyr, Müller, Mäller, Schmid, Schimid, Schmied und Schmitt siehe Bemerkung vor dem I. Teil.

Familiennamen mit Vorsahwörtern, die meist unter dem Anfangsbuchstaben des betreffenden Vorsahwortes gesucht werden, sind entsprechend eingereiht: z. B. De Ereignis unter D.

Die Straßen- und Plätzenamen im II. Teil sind streng alphabetisch geordnet; sofern dies nicht geschehen ist (z. B. bei den mit Vorsahwörtern zusammengesetzten Straßennamen) sind an den entsprechenden Stellen Hinweise angebracht.

Die in den Litera-Bezirken gelegenen Straßen sind nach ihrer Buchstabenfolge unter die Straßen der übrigen Stadtbezirke eingereiht. (Siehe auch Bemerkung vor dem II. Teil.)